

Landwirtschaft I

1. Arne Kutschbach, 39249 Glinde (Ausbildungsbetrieb: Hof Pfaffendorf), 85,6 Pkt.
2. Johannes Schilling, 67590 Monsheim (Agrarunternehmen Martin Beck, Keut-schen), 83,5 Punkte
3. Julius Nelkenbrecher, 06618 Köckenitzsch (Agrar-gesellschaft Prießnitz GmbH), 79,65 Punkte

Landwirtschaft II

1. Benjamin Ulrich, 39279 Loburg, 89,05 Punkte
2. Stefan Seelecke, 38368 Grasleben/David Kuhrmann, 06925 Annaburg, 75,75 P.
3. Katharina Vetter, 06917 Klöden/Eric Wilke, 39649 Mieste, 75,2 Punkte (alle Fachschule für Agrar-wirtschaft Haldensleben)

Tierwirtschaft

1. Elisa Steineck, 04862 Mockrehna (Schlaitzer Land-wirtschaftlicher Tierzuchtbe-trieb GmbH), 79,0 Punkte
2. Patrick Nadazy, 39387 Oschersleben (Agrargenossenschaft Hamersleben eG), 75,9 Punkte
3. Linda Knopf, 39629 Holzhausen (Michael und Tinne-berg GbR, Meßdorf) 71,9 P.

Forstwirtschaft

1. Oliver Peter, 39264 Steutz (Betreuungsforstamt Des-sau), 72,0 Punkte
2. Tim Rödel, 08606 Oelsnitz (Forstamt Harz, Außenstelle Obersdorf), 71,15 Punkte
3. Maik Puppe, 06112 Halle/S. (Betreuungsforst-amt Harz, Außenstelle Obersdorf), 65,05 Punkte

Hauswirtschaft

1. Lisa Gehauf, 06647 Stein-bach (Sonnengut Gerster, Dietrichsroda), 73 Punkte
2. Jessica Scholl, 39418 Staß-furt (Seniorenzentrum Haus Bodeblick, Löbnitz), 68,8 P.



Acht Jugendliche werden die Landesfarben beim Bundeswettbewerb vertreten: Tim Rödel, Oliver Peter, Patrick Nadazy, Lisa Gehauf, Elisa Steineck, Arne Kutschbach, David Kuhrmann, Benjamin Ulrich (v. l.). FOTOS: DETLEF FINGER

Jugend im Titelkampf

Spannendes **Landesfinale beim Berufswettbewerb** in Iden und Stendal / Sieger und Siegerinnen in den Sparten Land-, Tier-, Forst- und Hauswirtschaft ermittelt / Die Besten qualifizieren sich für Bundesentscheid Ende Mai

Der erste Außentermin nach seiner Wiederer-nennung zum Agrar- und Umweltminister führte Dr. Hermann Onko Aeikens Mitte voriger Woche in die Altmark zur Landjugend. Die ermittelte in Iden und Stendal die Landesmeister in ihrem traditionellen Berufswettbewerb, der bundesweit seine 30. Auflage erlebt.

Im Zentrum für Tierhaltung und Technik der Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG) wurde in den Sparten Land-, Tier- und Forstwirtschaft und in der Deutschen Angestellten-Akademie GmbH (DAA) in der Hauswirtschaft um Siegerlorbeeren gerungen. Insgesamt waren fünf Titel zu vergeben, denn bei den Landwirten/innen gibt es gesonderte Wertungen für Auszubildende (LW I) und Fachschüler (LW II).

Die Starter hatten sich in Vor-entscheiden unter fast 300 Teil-nehmern für das Landesfinale qualifiziert. Entsprechend hoch war die Qualität der gezeigten Kenntnisse und Fertigkeiten. Am besten schlugen sich bei den Aufgaben in Theorie und Praxis (Fotos auf Seite 7) am Dienstag und Mittwoch der Vorwoche Arne Kutschbach (Landwirtschaft I), Benjamin Ulrich (Landwirt-schaft II), Elisa Steineck (Tier-wirtschaft), Oliver Peter (Forst-wirtschaft) und Lisa Gehauf (Hauswirtschaft). Hinter den Titel-trägern ging es teils eng zu auf den Plätzen (siehe Kasten).

Die Landesmeister haben sich gleichzeitig für den Bundesent-scheid qualifiziert, der vom 23. bis 27. Mai im baden-württem-bergischen Aulendorf stattfindet. Verstärkt wird die dort für Sachsen-Anhalt ins Rennen gehende Mannschaft nach einem festgelegten Teilnehmerschlüssel durch die Zweitplatzierten der Tier- und der Forstwirte, Patrick Nadazy und Tim Rödel. Der Achte im Bunde wird David Kuhrmann sein. Er stand bei den Agrarfachschülern mit auf dem Silberrang und wird beim Bundesentscheid mit Benjamin Ulrich ein Team bilden. Dessen Mitstreiter musste aus gesund-heitlichen Gründen kurz vor dem Landesentscheid passen. Ulrich, der den Wettbewerb des-wegen als Einzelkämpfer absolvierte, erreichte dennoch die höchste Punktwertung.

Minister Aeikens zeichnete die Teilnehmer aus und ehrte die Besten mit Urkunden und von zahlreichen Sponsoren zur Verfügung gestellten Präsenten. Er dankte dem Landjugendverband und der Landesanstalt für die gute Organisation und lobte zudem die gezeigten Leistungen der Starter, die Beleg für eine gute Ausbildung in den Schulen und Betrieben seien. Aeikens verwies in diesem Zusammen-hang auf die hervorragenden Voraussetzungen zur Fort- und Weiterbildung im grünen Bereich hierzulande mit Fachschule, LLFG, Hochschule Anhalt

und die Universität in Halle. Der Minister ermunterte die Jugend-lichen, sich weiterhin zu enga-gieren. Er zeigte sich überzeugt, dass die heimischen Starter das Land beim Bundesentscheid würdig vertreten werden und hofft auf deren erfolgreiches Ab-schneiden in Aulendorf.

Den Glückwünschen schloss sich der Vizepräsident des Landesbauernverbandes (LBV), Reinhard Ulrich, an, der zudem Büchergutscheine an die Besten überreichte. Er stellte die beruf-lichen Chancen heraus, die gut ausgebildete Jugendliche in der Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft haben. Ulrich kündigte an, der Bauernverband werde die für den Bundesent-scheid Qualifizierten mit T-Shirts ausstatten, die den Auf-druck „Team Sachsen-Anhalt 2011“ tragen. Diese sollen zur Eröffnung der agra in Leipzig überreicht werden. Zudem werde der LBV ein vom Landjugend-verband organisiertes Vorberei-tungsseminar finanziell unter-stützen. Der Berufswettbewerb der Landjugend steht unter Schirmherrschaft des Bundes-agrarministeriums und wird vom Deutschen Bauernverband, dem Bund der Deutschen Landjugend und dem Deutschen LandFrauenverband ge-tragen.

DETLEF FINGER

